

Heidelberger Special Oral Health Care Curriculum

Aurin K¹, Wolff D², Frese C¹, Staehle HJ¹, Schick S¹

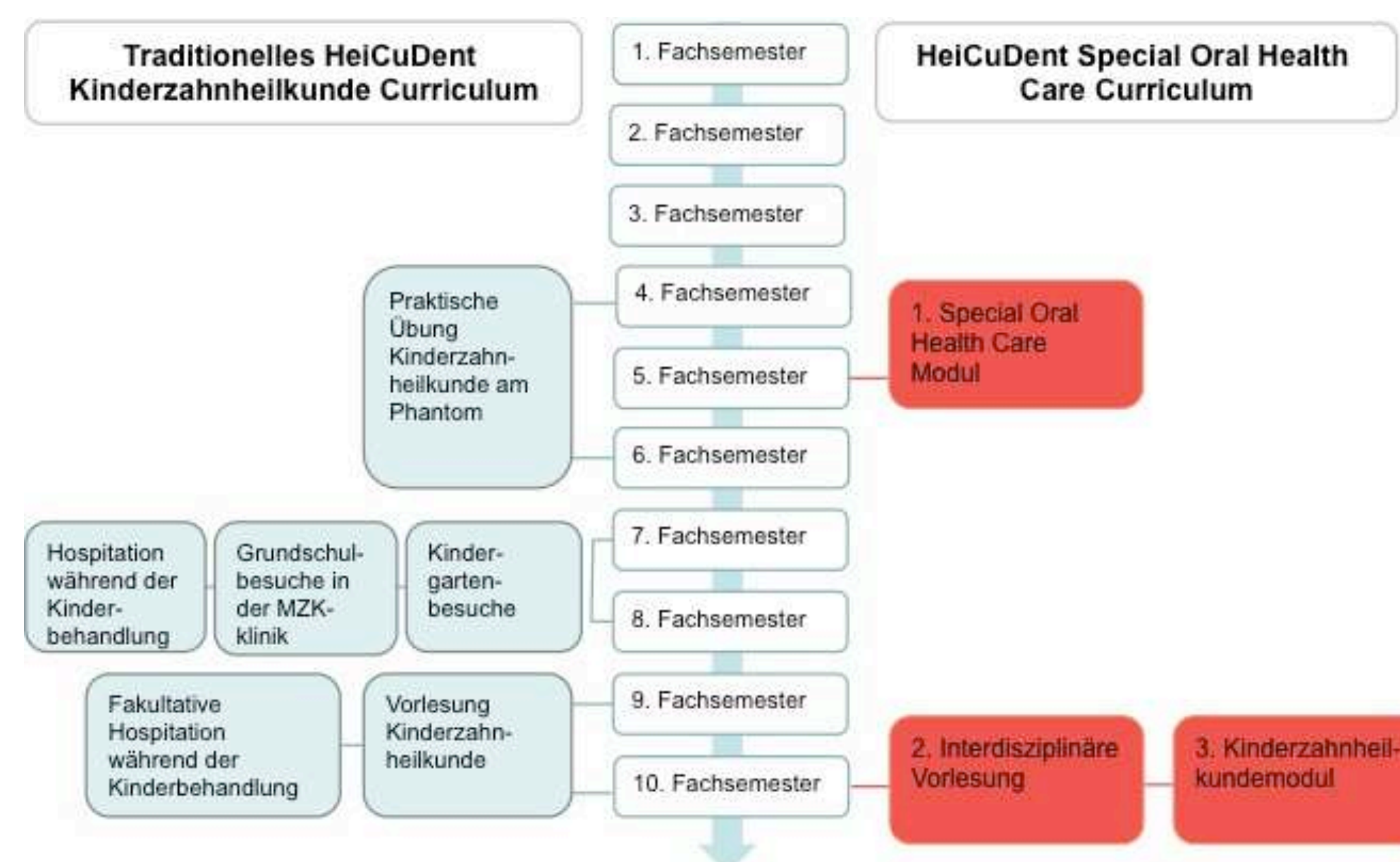
¹ Poliklinik für Zahnerhaltungskunde, Klinik für Mund-, Zahn- und Kieferkrankheiten; Universitätsklinikum Heidelberg
² Poliklinik für Zahnerhaltung, Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Universitätsklinikum Tübingen

Zielsetzung

Das Hauptanliegen ist die Anpassung des traditionellen Heidelberger Curriculum Dentale (HeiCuDent) des Faches Kinderzahnheilkunde an die zukünftige Bevölkerungsentwicklung mit der Integration von Aspekten der Special Oral Health Care in die zahnärztliche Ausbildung. Weiterhin steht die Vermittlung wichtiger Grundkompetenzen im Mittelpunkt.



Kinder – Menschen mit besonderen Erfordernissen – alte Menschen

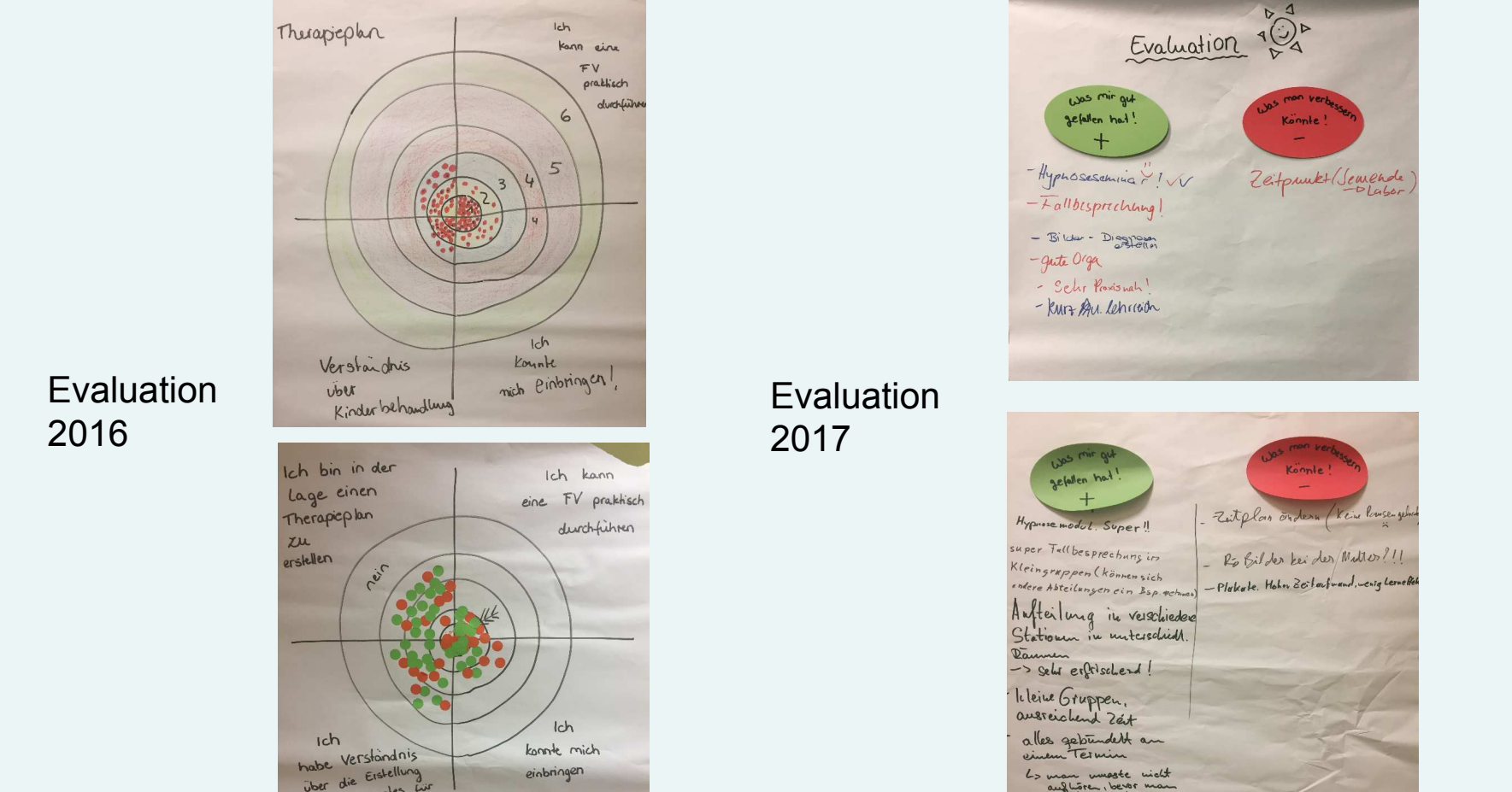
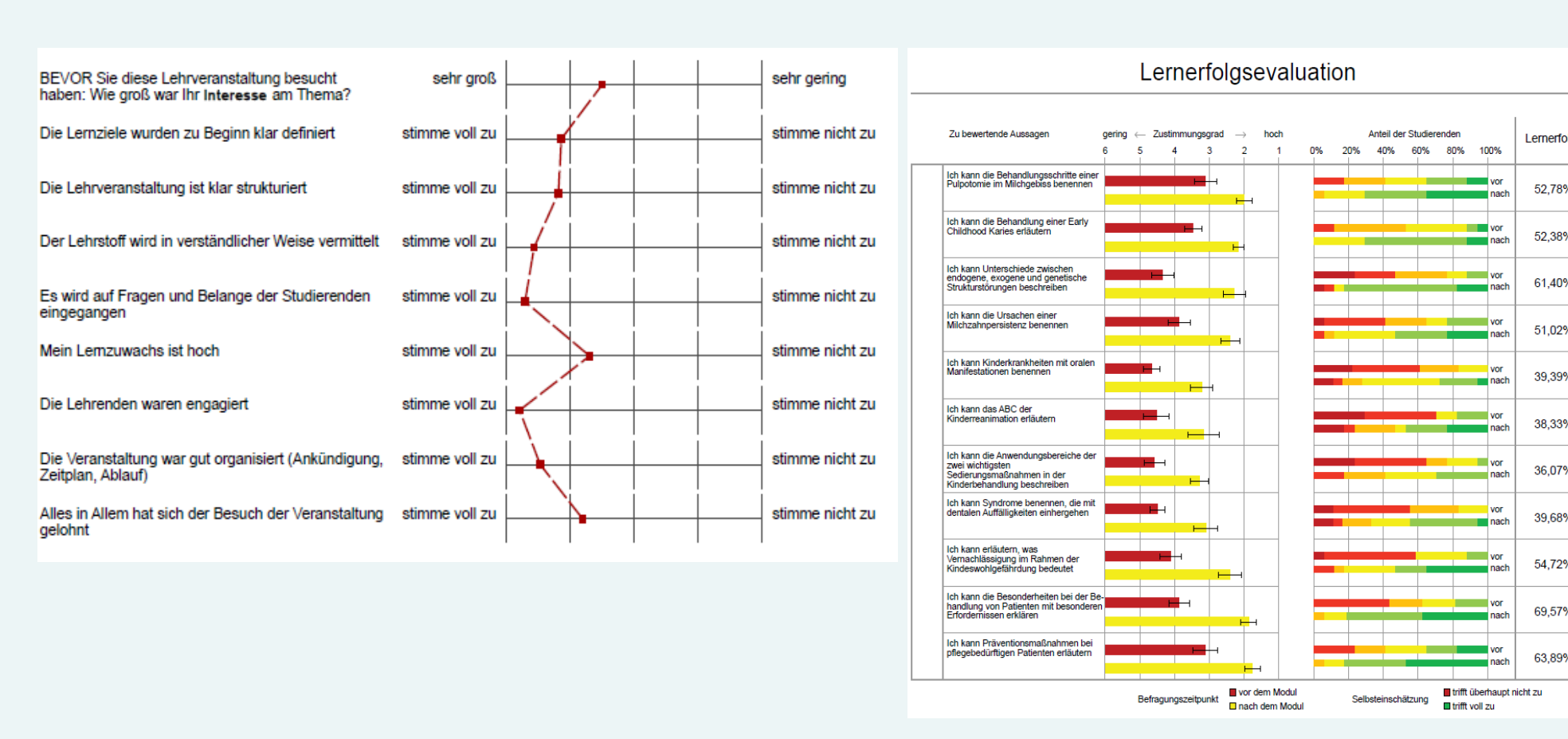
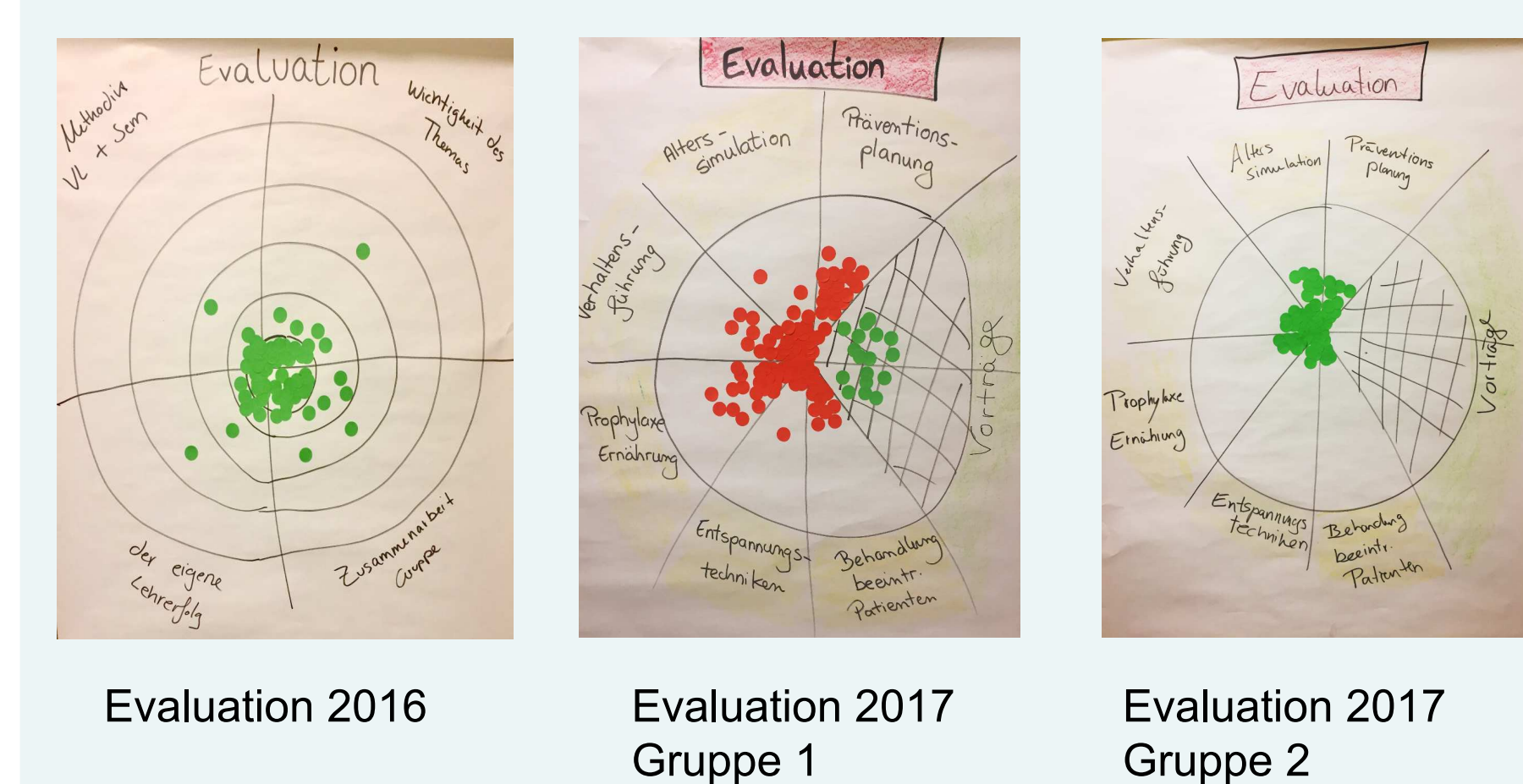


Methodik

Das traditionelle HeiCuDent Kinderzahnheilkunde Curriculum wurde durch die Implementierung innovativer neuer Lehrveranstaltungen erweitert.

1. Special Oral Health Care Modul	2. Interdisziplinäre Vorlesung	3. Kinderzahnheilkunde Modul																
<p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorlesungen Praktische Übungen <p>Teilnehmer:</p> <ul style="list-style-type: none"> 5. Fachsemester Zahnmedizin <p>Ablauf:</p> <ul style="list-style-type: none"> 3 Stationen zu den Themen alte Patienten, ängstliche Patienten und beeinträchtigte Patienten <p>Thema: Patienten mit besonderen Erfordernissen – alte Patienten</p> <p>Alterssimulation im Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Altersforschung Heidelberg (NAR)</p> <ul style="list-style-type: none"> Durchführung verschiedener Alltagstätigkeiten in einem Alterssimulationsanzug <p>→ Lernziel: Empathie entwickeln und die Bedürfnisse alter Patienten verstehen</p> <p>Erstellung von Präventionsplänen für verschiedene Fälle multimorbider alter Patienten in Gruppenarbeit und anschließender Präsentation sowie Diskussion</p> <p>→ Lernziel: Erlernen der Erstellung eines individuellen Präventionskonzeptes für alte Patienten</p> <p>Thema: Patienten mit besonderen Erfordernissen – ängstliche Patienten</p> <p>Vorlesung Entspannungstechniken</p> <p>→ Lernziel: Umgang mit ängstlichen Patienten sowie Kindern in der zahnärztlichen Praxis</p> <p>Praktische Übung von Entspannungstechniken</p> <ul style="list-style-type: none"> Selbsterfahrung und Übung bestimmter Entspannungstechniken am Behandlungsstuhl <p>→ Lernziel: Entspannungstechniken praktisch umsetzen können</p> <p>Thema: Patienten mit besonderen Erfordernissen – beeinträchtigte Patienten</p> <p>Vorlesung Behandlung von beeinträchtigten Patienten</p> <p>→ Lernziel: besondere Aspekte bei der Behandlung beeinträchtigter Patienten erlernen</p> <p>Praktischer Kurs zu Prophylaxe bei beeinträchtigten Patienten</p> <ul style="list-style-type: none"> Praktische Übungen von Lagerungstechniken, individuelle Ernährungsberatung, Video <p>→ Lernziel: Erlernen von Prophylaxemöglichkeiten und individuelle Beratung von Angehörigen und Betreuern</p>	<p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorlesungen <p>Teilnehmer:</p> <ul style="list-style-type: none"> 10. Fachsemester Zahnmedizin <p>Ablauf:</p> <ol style="list-style-type: none"> Interdisziplinäre Vorlesung mit anderen zahnmedizinischen Fachdisziplinen Interdisziplinäre Vorlesung mit allgemeinmedizinischen Fachdisziplinen <p>Kinderzahnheilkunde</p> <ul style="list-style-type: none"> Kieferorthopädie Psychosomatische Zahnmedizin Mundpflege Behandlung von Patienten mit besonderen Erfordernissen Alterszahnheilkunde Behindertenzahnheilkunde <p>Pädiatrie</p> <ul style="list-style-type: none"> Genetik Anästhesiologie Psychologie Kinderintensivmedizin Angst und Ängststörungen bei Kindern Reanimation bei Kindern <p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> Umfassendes Verständnis des Faches Kinderzahnheilkunde erlangen Die Notwendigkeit einer interdisziplinären Zusammenarbeit erkennen 	<p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorlesungen Fallbearbeitungen Gruppenarbeiten Praktische Übungen <p>Teilnehmer:</p> <ul style="list-style-type: none"> 10. Fachsemester Zahnmedizin <p>Ablauf:</p> <p>Modul Kinderzahnheilkunde</p> <p>Termin: Freitag, 19.05.2017 (Gruppe KONG-Sax) Freitag, 30.04.2017 (Gruppe Prothetik-Sax)</p> <p>Ablauf: 9.15 – 9.30 Uhr: Vorlesungen (Kleiner Hörsaal der Zahnheilkunde) 1. Einführung (Ablauf) 9.45 – 12.20 Uhr: Stationsarbeit (je 45 Min pro Station)</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Station</th> <th>Erstellung eines individuellen Therapie- und Präventionsplanes</th> <th>Gruppe B</th> <th>Gruppe C</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Station 9.45-10.30 Uhr</td> <td>Gruppe A1 Gruppe A2 Gruppe A3 Gruppe A4 Gruppe A5 Fall 1 Fall 2 Fall 3</td> <td>Gruppe B Diagnose und der Therapieempfehlungen im Milchgebiss anhand von Patientenzustand/ schwierige Behandlungssituationen (Summe: 220/214)</td> <td>Gruppe C Praktische Übung von Hypertonie/Herz-Kreislauferkrankung (Summe: 145)</td> </tr> <tr> <td>2. Station 10.45-11.20 Uhr</td> <td>Gruppe C1 Gruppe C2 Gruppe C3 Gruppe C4 Gruppe C5 Fall 1 Fall 2 Fall 3</td> <td>Gruppe A Diagnose und der Therapieempfehlungen im Milchgebiss anhand von Patientenzustand/ schwierige Behandlungssituationen (Summe: 220/214)</td> <td>Gruppe B Praktische Übung von Hypertonie/Herz-Kreislauferkrankung (Summe: 145)</td> </tr> <tr> <td>3. Station 11.30-12.20 Uhr</td> <td>Gruppe B1 Gruppe B2 Gruppe B3 Gruppe B4 Gruppe B5 Fall 1 Fall 2 Fall 3</td> <td>Gruppe C Diagnose und der Therapieempfehlungen im Milchgebiss anhand von Patientenzustand/ schwierige Behandlungssituationen (Summe: 220/214)</td> <td>Gruppe A Praktische Übung von Hypertonie/Herz-Kreislauferkrankung (Summe: 145)</td> </tr> </tbody> </table> <p>12.30-13.30 Uhr: Vorstellung der Präventionspläne/ Diskussion Eine Liste für einen möglichen Gruppenwahl (Prothetik/KONG) liegt im Zimmer 141/ Ebene 00 aus!</p> <p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> Vertiefung bereits vermittelter Lehrinhalte im Fach Kinderzahnheilkunde Erlernen der Erstellung von individuellen Therapie- und Präventionskonzepten bei Kindern und jugendlichen Patienten Entspannungstechniken praktisch umsetzen und selbst erleben 	Station	Erstellung eines individuellen Therapie- und Präventionsplanes	Gruppe B	Gruppe C	1. Station 9.45-10.30 Uhr	Gruppe A1 Gruppe A2 Gruppe A3 Gruppe A4 Gruppe A5 Fall 1 Fall 2 Fall 3	Gruppe B Diagnose und der Therapieempfehlungen im Milchgebiss anhand von Patientenzustand/ schwierige Behandlungssituationen (Summe: 220/214)	Gruppe C Praktische Übung von Hypertonie/Herz-Kreislauferkrankung (Summe: 145)	2. Station 10.45-11.20 Uhr	Gruppe C1 Gruppe C2 Gruppe C3 Gruppe C4 Gruppe C5 Fall 1 Fall 2 Fall 3	Gruppe A Diagnose und der Therapieempfehlungen im Milchgebiss anhand von Patientenzustand/ schwierige Behandlungssituationen (Summe: 220/214)	Gruppe B Praktische Übung von Hypertonie/Herz-Kreislauferkrankung (Summe: 145)	3. Station 11.30-12.20 Uhr	Gruppe B1 Gruppe B2 Gruppe B3 Gruppe B4 Gruppe B5 Fall 1 Fall 2 Fall 3	Gruppe C Diagnose und der Therapieempfehlungen im Milchgebiss anhand von Patientenzustand/ schwierige Behandlungssituationen (Summe: 220/214)	Gruppe A Praktische Übung von Hypertonie/Herz-Kreislauferkrankung (Summe: 145)
Station	Erstellung eines individuellen Therapie- und Präventionsplanes	Gruppe B	Gruppe C															
1. Station 9.45-10.30 Uhr	Gruppe A1 Gruppe A2 Gruppe A3 Gruppe A4 Gruppe A5 Fall 1 Fall 2 Fall 3	Gruppe B Diagnose und der Therapieempfehlungen im Milchgebiss anhand von Patientenzustand/ schwierige Behandlungssituationen (Summe: 220/214)	Gruppe C Praktische Übung von Hypertonie/Herz-Kreislauferkrankung (Summe: 145)															
2. Station 10.45-11.20 Uhr	Gruppe C1 Gruppe C2 Gruppe C3 Gruppe C4 Gruppe C5 Fall 1 Fall 2 Fall 3	Gruppe A Diagnose und der Therapieempfehlungen im Milchgebiss anhand von Patientenzustand/ schwierige Behandlungssituationen (Summe: 220/214)	Gruppe B Praktische Übung von Hypertonie/Herz-Kreislauferkrankung (Summe: 145)															
3. Station 11.30-12.20 Uhr	Gruppe B1 Gruppe B2 Gruppe B3 Gruppe B4 Gruppe B5 Fall 1 Fall 2 Fall 3	Gruppe C Diagnose und der Therapieempfehlungen im Milchgebiss anhand von Patientenzustand/ schwierige Behandlungssituationen (Summe: 220/214)	Gruppe A Praktische Übung von Hypertonie/Herz-Kreislauferkrankung (Summe: 145)															

Ergebnisse/ Evaluation



Ausblick

Die Durchführung eines viertägigen Kinderzahnheilkunde-Blockkurses mit Patientenbehandlung, verschiedenen Vorlesungen und praktischen Kursen ist in Planung.